

CANDIDATE
NAME

--

CENTRE
NUMBER

--	--	--	--	--

CANDIDATE
NUMBER

--	--	--	--



GERMAN (PRINCIPAL)

9780/03

Paper 3 Writing and Usage

May/June 2017

2 hours 15 minutes

Candidates answer on the Question Paper.

No Additional Materials are required.

READ THESE INSTRUCTIONS FIRST

Write your Centre number, candidate number and name in the spaces at the top of this page.

Write in dark blue or black pen.

Do not use staples, paper clips, glue or correction fluid.

DO **NOT** WRITE IN ANY BARCODES.

Dictionaries are **not** permitted.

Part I: Writing

You are advised to spend 1 hour 30 minutes on this part.

Answer **one** question.

Part II: Usage

You are advised to spend 45 minutes on this part.

Answer **all** the questions.

At the end of the examination, fasten all your work securely together.

The number of marks is given in brackets [] at the end of each question or part question.

The syllabus is approved for use in England, Wales and Northern Ireland as a Cambridge International Level 3 Pre-U Certificate.

This document consists of **11** printed pages and **1** blank page.

Part I: (40 marks)**Discursive Essay**

- 1 Beantworten Sie **EINE** Frage **auf Deutsch** zu einem der folgenden Themen. Sie sollten 350–450 Wörter schreiben. Sie können sich auf konkrete Beispiele aus deutschsprachigen oder anderen Ländern beziehen.
- (a) „Wir brauchen nur EINE Weltsprache, um miteinander zu kommunizieren. Alle anderen Sprachen sind überflüssig.“ Diskutieren Sie diese Behauptung.
 - (b) „Wer raucht oder sonst nicht auf seine Gesundheit achtet, sollte seine eigenen Arztrechnungen bezahlen müssen.“ Kommentieren Sie diese Aussage.
 - (c) „Statt in Schulen und Universitäten sollte der Staat in schwierigen Zeiten in Handel und Wirtschaft investieren.“ Nehmen Sie Stellung zu dieser Aussage.
 - (d) „Zu wenige Menschen spenden ihre Organe freiwillig. Deshalb sollten Organe nach dem Tode automatisch für Organtransplantationen zur Verfügung stehen.“ Kommentieren Sie diesen Vorschlag.
 - (e) „Was gibt den existierenden Atommächten Großbritannien, den USA oder Israel das Recht, anderen Nationen – wie dem Iran – den Besitz von Atomwaffen zu verbieten?“ Diskutieren Sie diese Frage.

Accuracy and linguistic range: [24]
Development and organisation of ideas: [16]
Total: [40]

Turn over for Part II

Part II: Usage (20 marks)

Übung 1

Ergänzen Sie die unten stehenden Sätze, indem Sie die Verben in der korrekten grammatischen Form einsetzen.

Beispiel: Peter (KÖNNEN) nicht kochen.

Antwort: Peter kann nicht kochen.

Achtung! Sie müssen den ganzen Satz schreiben!

2 (MITFAHREN) du nächste Woche nach Zürich?

.....
.....[1]

3 „Karl und Gudrun, (SICH VORSTELLEN) ein Leben ohne Internet!“

.....
.....[1]

4 Jonas (EINTREFFEN) gestern Abend.

.....
.....[1]

5 Mäntel und Taschen müssen an der Garderobe (ABGEBEN).

.....
.....[1]

6 Wenn sie ihm eine ehrliche Antwort gegeben hätte, (ENTSTEHEN) das Problem gar nicht erst.

.....
.....[1]

[Total: 5]

Übung 2

Schreiben Sie die folgenden Sätze so um, dass ein neuer Satz entsteht. Beginnen Sie Ihren Satz mit dem angegebenen Wort oder den angegebenen Wörtern.

Beispiel: Das Wetter ist schön. Wir können mit dem Rad fahren.

Antwort: Weil das Wetter schön ist, können wir mit dem Rad fahren.

7 Es hat seit Wochen nicht geregnet. Letztendlich ist das Gras nicht vertrocknet.

Obwohl
.....
.....[1]

8 Er hat viele Qualifikationen. Er hat die Stelle nicht bekommen.

Trotz
.....
.....[1]

9 „Das Medizinstudium ist viel härter als alle anderen Studiengänge.“

Er meinte,
.....
.....[1]

10 Wir treten für die Abschaffung der Todesstrafe ein.

Wir treten dafür ein, dass
.....
.....[1]

11 Ich kann nicht vor 19 Uhr fahren. Ich weiß auch nicht, wie ich fahren werde.

Weder
.....
.....[1]

[Total: 5]

Übung 3

Lesen Sie diesen Text. Suchen Sie dann das Wort, das grammatisch und der Bedeutung nach am besten in die Lücke passt und kreuzen [x] Sie das richtige Kästchen an.

Die Neue Lust am Reparieren

Wegwerfen war gestern. Heute wird Vieles wieder repariert: Fahrrad, Waschmaschine und ...(BEISPIEL)... das Smartphone. ...(12)... meisten Spaß macht das Basteln mit anderen zusammen.

Florian Preuß hat ...(13)... nie selbst ein Fahrrad repariert. Doch jetzt ist das Hinterrad ...(14)... Mountainbikes verbogen, und die Bremsen sind kaputt. In einem Fahrradladen ...(15)... die Reparatur sicher teuer, schätzt Preuß, 30 Jahre alt und Mitarbeiter einer Bank. ...(16)... macht er es doch lieber selbst. Preuß hat sein Fahrrad ...(17)... die Werkstatt von Jörg Helfer im Kölner Stadtteil Ehrenfeld geschoben. Hier gibt es passendes Werkzeug und Ersatzteile und auch mal einen Tipp ...(18)... Fachmann. Schrauben muss aber jeder selbst: Die erste halbe Stunde an ...(19)... der fünf Arbeitsplätze kostet 5,00 Euro, jede weitere Viertelstunde 2,00 Euro.

Was früher einmal selbstverständlich war und dann aus der Mode kam, ...(20)... plötzlich wieder im Trend: Viele Menschen versuchen, nicht alles gleich wegzuwerfen. Gefördert wird der Trend ...(21)... populäre Bücher wie *Die Kultur der Reparatur* von Wolfgang Heckl. Heckl fordert die „Abkehr von ...(22)... Wegwerfgesellschaft“: Die Werbung erziehe uns ...(23)..., alles immer neu zu kaufen, schreibt er. Das Problem dabei: Die natürlichen Ressourcen werden ...(24)... „Deshalb werden wir in Zukunft wieder mehr Menschen brauchen, ...(25)... Dinge reparieren können.“

Auch Jörg Helfer merkt in seiner Fahrradwerkstatt immer wieder, ...(26)... viele gar nicht mehr wissen, wie man ein Fahrrad repariert: „Kein Witz: Manche wissen nicht ...(27)..., wie man einen Reifen aufpumpt.“ Jetzt will Helfer seine Kunden ...(28)... anregen, wieder zu verstehen, wie ein Fahrrad funktioniert. Bei Florian Preuß hat das ...(29)... mal funktioniert. Mit einigen Tipps vom Profi hat er seinen Reifen wieder rund gekriegt, ...(30)... die Bremsen repariert. Und das alles in einer Stunde und zwölf Minuten. Das ...(31)... dann 11,00 Euro, bitte.

- A sowohl
 B sogar *Beispiel*
 C sobald
 D sondern
- 12 A Dem
 B Zum
 C Im
 D Am
- 13 A noch
 B vor
 C nach
 D bis
- 14 A seine
 B seiner
 C seinen
 D seines
- 15 A könnte
 B bekäme
 C wäre
 D werde
- 16 A Aber
 B Weil
 C Denn
 D Da
- 17 A aus
 B in
 C auf
 D zu
- 18 A der
 B zum
 C des
 D vom
- 19 A jede
 B jeder
 C jedem
 D jeden
- 20 A kommt
 B wird
 C legt
 D liegt
- 21 A durch
 B mit
 C von
 D aus
- 22 A der
 B die
 C dem
 D das
- 23 A dagegen
 B daraus
 C dazu
 D danach
- 24 A höher
 B tiefer
 C später
 D knapper
- 25 A wie
 B die
 C solche
 D ihre
- 26 A das
 B so
 C dass
 D denn
- 27 A einmal
 B manchmal
 C schmal
 D zumal
- 28 A darauf
 B dazu
 C daneben
 D daran
- 29 A schön
 B schon
 C weder
 D wie
- 30 A jedoch
 B noch
 C sowohl
 D sowie
- 31 A macht
 B gibt
 C bezahlt
 D kauft

[Total: 20 ÷ 2 = 10]

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge International Examinations Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cie.org.uk after the live examination series.

Cambridge International Examinations is part of the Cambridge Assessment Group. Cambridge Assessment is the brand name of University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.